

E. Lenz A.
4

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 16. Januar 1909, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (geb. 21. März 1685 zu Eisenach,
gest. 28. Juli 1750 als Thomaskantor zu Leipzig):

„In dir ist Freude!“, Choralvorspiel für Orgel (Peters,
Band V).

2. Walter Niemann (geb. 10. Oktober 1876 zu Hamburg):

Zwei Motetten für Chor:

a) „Jesu dulcis memoria.“

Jesu dulcis memoria,
Dans vera cordi gaudia
Sed super mel et omnia:
Ejus dulcis praesentia.

(Jubilus S. Bernhardi, † 1153. Übers. von Martin Moller, 1547—1606.)

O Jesu süß, wer dein gedenkt,
Deß Herz vor Freud' wird überschwenkt,
Noch süßer aber alles ist,
Wo du, o Jesu, selber bist.

b) „Adoramus te, Christe.“

Adoramus te, Christe et
benedicimus tibi. Quia per
tuam sanctam crucem redemisti
mundum. Domine, miserere
nobis.

Preis und Ehre, Herr Jesu,
Lob, Unbetung und Dank sei dir,
daß du durch deinen heiligen
Kreuzestod die Welt erlöst hast
und uns das Heil erworben.
Gottes Sohn, sei uns Sündern
gnädig.

3. Johann Wolfgang Franck (geb. 1641 zu Hamburg):

„Komm' GnadenTau, befeuchte mich“, geistliches Lied
für Sopran mit Orgel.

Komm' GnadenTau, befeuchte mich,
Ersehnter Regen, zeige dich,
Du Wasser aus der Höhe!
Mein liebend Herz verlanget sehr,
Es dürstet immer mehr und mehr,
Begehret deiner Nähe:
Süße Flüsse
Lasse quillen, mich zu stillen und zu laben,
Komm', Herr, du und deine Gaben.

Wie sehn' ich mich, mein Heil, nach dir,
Wie brennet in mir die Begier,
Daß du mein Herz erfreuest!
Herr, ohne dich der Freude bar,
Fühl' ich nur Trauern und Gefahr,
Bis du mich recht erneuest.
Komme, fromme
Herzenswonne, Seelensonne, daß ich grüne,
Ewig meinem Jesu diene!

Hinrich Elmenhorst, † 1704.